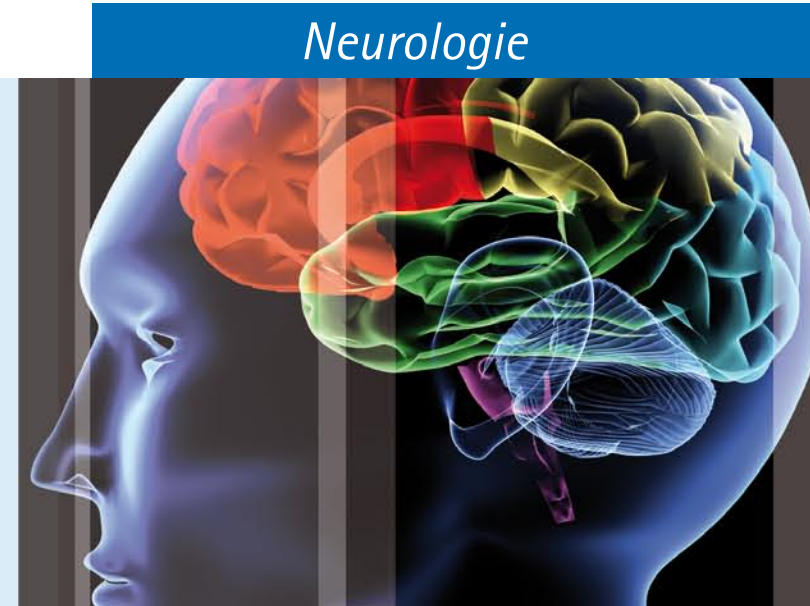
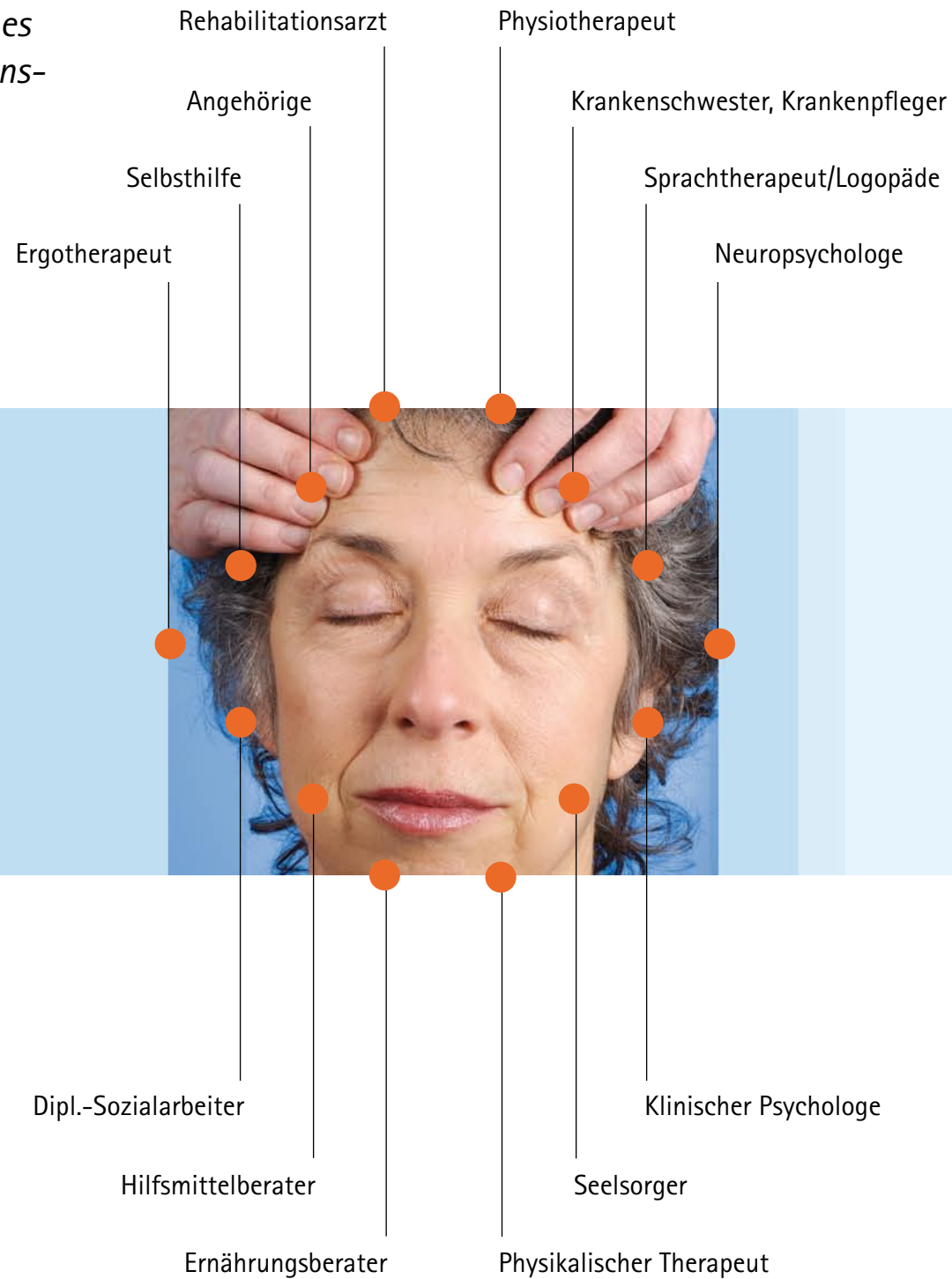


Neurologisches Rehabilitations- Team



Klinik Niedersachsen
Hauptstraße 59
31542 Bad Nenndorf
E-Mail: info@klinikniedersachsen.de
www.klinikniedersachsen.de

Chefarzt-Sekretariat Neurologie
Telefon 05723 / 707-470
Telefax 05723 / 707-472

Patientenaufnahme
Telefon 05723 / 707 - 179
Telefax 05723 / 707 - 174

Integratives Behandlungskonzept

Die Ausrichtung unseres neurologischen Behandlungskonzepts ist ganzheitlich, teamorientiert und interdisziplinär. Rund um die Uhr sind Ärzte und Pflegekräfte anwesend, die alle neurologischen Erkrankungen in den Phasen C und D behandeln.

Die Rehabilitationsziele erarbeiten wir gemeinsam mit dem Patienten – danach wird der weitere Behandlungsverlauf geplant.

Regelmäßige Assessments, Teamsitzungen und Visiten in enger Abstimmung mit den Abteilungen Orthopädie und Innere Medizin sichern eine optimale Betreuung unserer Patienten. Dabei legen wir großen Wert auf die Einbindung der Angehörigen in den Genesungsprozess.

Wir verfügen über umfassende diagnostische Möglichkeiten – u. a. EEG, EMG, NLG, VEP und Dopplersonographie. Bei intensivem Behandlungsbedarf unterstützen vier Überwachungsplätze die medizinische Versorgung. Diese verfügen über Monitore zur Anzeige der Vitalfunktionen (Temperatur, Blutdruck, Puls, Sauerstoffsättigung und EKG) sowie Beatmungsgeräte.

Indikationsspektrum

- Schlaganfall (Hirnfarkte, auch nach Operationen an der Halsschlagader, Hirnblutungen)
- Schädel-Hirn-Verletzungen und Verletzungen des Rückenmarks (einschließlich Querschnittsläsionen), auch im Rahmen von Mehrfachverletzungen
- Multiple Sklerose
- Parkinson, degenerative Erkrankungen
- Tumorerkrankungen des Gehirns oder Rückenmarks
- Gehirn- und Rückenmarksentzündungen
- Sauerstoffmangelbedingte (hypoxische) Hirnschädigungen
- Polyneuropathien jeder Ursache
- Schädigungen der Nervenwurzeln, der Nervengeflechte von Arm und Bein oder der peripheren Nerven (z.B. Guillain-Barré-Syndrom)
- Neuromuskuläre Erkrankungen (z.B. progressive Muskeldystrophie, Myopathie, Amyotrophe Lateralsklerose, Post-Polio-Syndrom)
- Bandscheibenerkrankungen im Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäulenbereich mit neurologischer Symptomatik (auch nach Operationen), Rückenschmerzen
- Epileptische und nicht-epileptische Anfallsleiden
- Fehlbildungen des Zentralnervensystems
- Chronische Schmerzsyndrome (z.B. chronischer Kopfschmerz, Migräne)
- Schluckstörungen verschiedenster Ursachen

Behandlungsangebote

Die Behandlung erfolgt in der Regel als Einzeltherapie – entweder direkt auf der neurologischen Station oder in unserem modernen Therapiezentrum im Hause.

Unsere Therapieplätze sind modern und großzügig. Im gesamten Komplex stehen folgende Einrichtungen zur Verfügung: Drei behindertengerechte Bewegungsbäder (inkl. Hubbard), die medizinische Trainingstherapie, eine Gehschule mit Locomot-Anlage, drei Ergotherapie Räume, zwei Logopädie-Räume, diverse Einzeltherapieplätze für Physio- und Physikalische Therapie, sowie ergänzend Gruppentherapie Räume.

Ein weiterer Kompetenz-Schwerpunkt der Klinik Niedersachsen liegt auf der klinischen Psychologie und Neuropsychologie sowie in der Behandlung von Patienten mit erworbenen Sprachstörungen (Aphasie). Darüber hinaus ermöglicht unsere enge interdisziplinäre Zusammenarbeit besonders positive Heilungsverläufe im Bereich der Neuro-Orthopädie bei Krankheitsbildern wie chronischem Schmerz, Rückenschmerz, Nervenschmerz und Nervenverletzungen.

Abteilung für Neurologie, Neuro-Orthopädie,
Klinische Neuropsychologie



Chefarzt Neurologie
Priv.-Doz. Dr. med. Hans Jörg Stürenburg
Facharzt für Neurologie, Physikalische Therapie,
Sozialmedizin, Rehabilitationswesen, Neurologische
Intensivmedizin